

Inhalt

Vorbemerkung	7
Einleitung	9
I. Wegbereiter der NS-Bewegung	15
Der Dichter in seinem Dorf	17
Hans Grimm	
Gottsbüren, Krems, Kassel	29
Die Karrieren des Gauleiters Karl Gerland	
II. Die „nationale Erhebung“ im Industriedorf Bodenfelde.....	45
Der Sieg des Nationalsozialismus in Bodenfelde	47
Walther Bauermeister, Martin Naundorf und Albert Schulze	
Der Aufbau einer <i>Betriebsgemeinschaft</i>	69
Dr. William Riel und Albert Arnemann	
III. Die Gleichschaltung eines Dorfes am Beispiel von Lippoldsberg ..	87
Dorfleben und Dorfpolitik	89
Hermann Steinhaus und Karl Merz	
Die Gleichschaltung der arbeitsfreien Zeit.....	107
Wilhelm Fricke	
Die Verfolgung eines <i>Neinsagers</i>	115
Friedrich Remhof	
Das kurze Leben eines <i>Vorbeugehäftlings</i>	125
Walter Risch	
IV. Widerstand in Amelith und Polier	133
Überleben am Reiherbach	135
Richard Wagenknecht	

V. Anpassung und Widerstand in Uslar	151
<i>Kleine Herrgötter?</i>	153
Die NSDAP-Kreisleiter Adolf Fiege und Karl Kuhlemann	
Eine Uslarer Möbelfabrik in Frieden und Krieg	167
Karl Ilse und August Schönitz	
Kämpfen für eine Idee	181
Der Lebensweg des Technikers Otto Kreikemeier	
VI. Nationalsozialistische Herrschaft in Beverungen	191
Leben und Tod eines Volkstribuns	193
Theodor Roeingh	
Die <i>Blutwahlen</i> vom 31. Juli 1932.....	205
Ludwig Decker und Fritz Diedrich	
Opfer der Willkürherrschaft	221
Johannes Diedrich	
Ausgegrenzt.....	239
Der Überlebenskampf Ernst Roses	
VII. Gewaltpolitik in Holzminden.....	253
Aufstieg und Fall eines Karrieristen.....	255
August Knop	
Eskalation der Gewalt.....	269
Hans-Joachim Schimmelpfennig	
Terror gegen Sozialdemokraten.....	277
Karl Poth	
VIII. Widerstand in sowjetischen Gefangenenlagern	287
Die Lebenswege eines <i>Überläufers</i>	289
Gustav Siemon	
IX. Anhang	301
Quellen- und Literaturverzeichnis	302